



Bundesministerium
der Verteidigung

- BMVgAVL V18450 -

Bundesministerium der Verteidigung, 11055 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Stephan Brandner
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Siemtje Möller

Parlamentarische Staatssekretärin
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 2004-22400

FAX +49 (0)30 2004-22441

E-MAIL BueroMoeller@bmvg.bund.de

BETREFF **Schriftliche Frage 5/288 des Abgeordneten Stephan Brandner vom 17. Mai 2023, eingegangen beim Bundeskanzleramt am 22. Mai 2023**
ANLAGE Antwort der Bundesregierung auf die oben genannte Schriftliche Frage
DATUM Berlin, 1. Juni 2023

Sehr geehrter Herr Kollege,

beigefügt übersende ich Ihnen die Antwort der Bundesregierung auf Ihre oben genannte Schriftliche Frage.

Mit freundlichem Gruß

Siemtje Möller

Parlamentarische Staatssekretärin

Schriftliche Frage 5/288

„Auf welche Gesamtsumme belaufen sich die Kosten, die aufgrund des Transports des ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj von Rom nach Berlin und der Eskortierung durch zwei Eurofighter entstanden sind (<https://www.merkur.de/deutschland/berlin/selenskyj-in-berlin-eingetroffen-zr-92276818.html>) und wie oft wurde seit dem Bestehen der Bundesrepublik Deutschland bereits zuvor ein ausländischer Staatspräsident auf Kosten des deutschen Staates von einem Ort im In- oder Ausland abgeholt?“

Das eingesetzte Transportluftfahrzeug sowie die Eurofighter-Eskorte verursachten rund 413.500 Euro an Gesamtkosten.

Die Aufbewahrungsfrist militärischer Flugunterlagen beträgt zwei Jahre. Somit kann nur der Zeitraum bis 30. April 2021 rückblickend betrachtet werden. Für diesen Zeitraum liegen keine Daten eines Mitfluges ausländischer Staatspräsidenten vor.

Eine statistische Erfassung von Mitflügen nicht anforderungsberechtigter Personen gemäß Richtlinien für den Einsatz von Luftfahrzeugen der Flugbereitschaft des Bundesministeriums der Verteidigung zur Beförderung von Personen des politischen und parlamentarischen Bereichs (vom 10. März 2021) findet grundsätzlich nicht statt.